

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Bezug der elektronischen Tageszeitung (E-Paper)

### 1. Geltung der AGB und Vertragspartner

Vertragspartner ist die REIFF VERLAG GmbH & Co. KG, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg (nachfolgend „Verlag“). Für Abonnenten der Acher-Rench-Zeitung ist Vertragspartner die ACHER-RENCH-VERLAG GmbH & Co. KG, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg. Diese AGB gelten für sämtliche Verträge des Verlages mit Kunden, d.h. Verbrauchern und Unternehmern (nachfolgend „Abonnenten“) im Rahmen der Bereitstellung der Tageszeitung im elektronischen Format (E-Paper) durch den Verlag. Etwaigen AGB des Abonnenten und deren Geltung wird seitens des Verlages widersprochen.

### 2. Bereitstellung des E-Paper

Vertragsleistung des Verlages ist die Bereitstellung der elektronischen Ausgabe der Tageszeitung „Offenburger Tageblatt“ bzw. der jeweiligen Regionalausgaben (siehe Ziff. 8) von dem Verlag bereitgestellten Tageszeitung. Das E-Paper wird durch den Verlag als digitales Dokument bereitgestellt, es besteht kein Anspruch des Abonnenten auf Bereitstellung des E-Paper in einem bestimmten Dateiformat. Weiterhin besteht kein Anspruch des Abonnenten auf Bereitstellung des E-Paper auf einem Datenträger oder in einem dauerhaft speicherbaren Dateiformat. Der Abonnent ist verpflichtet, ein geeignetes Anzeigegerät zu unterhalten. Bei der Nutzung eines PCs bzw. Notebooks ist hierbei sicherzustellen, dass der Abonnent hierauf ein übliches Betriebssystem z.B. (Mac OS, Windows) in einer aktuellen Version sowie einen aktuellen Webbrowser in einer aktuellen Version nutzen kann (z.B. Google Chrome, Mozilla Firefox). Bei der Nutzung mit Mobilgeräten (Smartphones, Tablets) hat der Abonnent ein Gerät mit einer jeweils aktuellen Version der Betriebssysteme iOS und Android für die Nutzung des E-Papers zu unterhalten. Bei der Nutzung einer, durch den Verlag bereitgestellten App ist der Abonnent verpflichtet, einen entsprechenden Account für den jeweiligen App-Store zu unterhalten (z.B. für den Google Play Store auf Android-Geräte, für iOS auf Apple Geräten). Weiterhin ist der Abonnent verpflichtet, eine geeignete Internetverbindung zum Abruf des E-Papers zu unterhalten, etwaige Verbindungskosten trägt der Abonnent. Ist das E-Paper wegen höherer Gewalt nicht lieferbar oder erscheint dieses nicht, besteht kein Anspruch auf den Zugriff hierauf, dies gilt ebenso bei Betriebsunterbrechungen und bei Störung des Betriebsfriedens, wenn diese Ursachen der höheren Gewalt gleichstehen und der Verlag diese nicht im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebs vorhersehen konnte. Gleiches gilt für den Fall, dass die gedruckte Ausgabe der Tageszeitung aus den vorgenannten Mängeln nicht erscheint. Mängel, welche die Bereitstellung der jeweiligen Ausgabe des E-Paper selbst betreffen, sind durch den Abonnenten unverzüglich gegenüber dem Verlag anzuzeigen, erfolgt eine Mängelanzeige durch den Abonnenten erst später, sind Ansprüche des Abonnenten aus solchen Mängeln, für den jeweiligen Zeitraum für welchen die Mängelanzeige verspätet erfolgte, ausgeschlossen. Die Bereitstellung erfolgt an den entsprechenden Tagen an denen die gedruckte Ausgabe der Tageszeitung erscheint.

### 3. Vertragsschluss

Ein Abonnement des durch den Verlag bereitgestellten E-Paper kann schriftlich, online, per E-Mail, Fax, telefonisch, per Web-Formular sowie bei jeder Geschäftsstelle aufgegeben werden. Dies stellt zunächst ein Angebot zum Abschluss eines Vertrags dar. Der Vertrag über den Bezug der Zeitung bzw. den Abschluss eines Abonnements kommt erst durch Annahmeerklärung des Verlages, spätestens jedoch mit Gewährung

des Zugriffs auf das E-Paper bzw. der Übersendung von entsprechenden Login-Daten zustande. Bei einem Bestellwert ab 200,- € (Gesamtbestellwert des Vertragsangebots) kann das Angebot über den Abschluss eines Abonnementvertrags jedoch nur schriftlich aufgegeben werden. Ein Bestellformular wird auf Wunsch zugesandt.

### 4. Laufzeit, Kündigung

Die Laufzeit des Abonnements ergibt sich aus dessen Leistungsbeschreibung. Kündigungen von Abonnements ohne Laufzeitvereinbarung, bzw. ohne Mindestlaufzeit können in Textform oder Schriftform (z.B. per Post, per E-Mail, per Telefax), bzw. elektronisch mittels Kündigungsformular („Kündigungsbutton“) bis zum 15. des laufenden Monats auf das Ende jenes Monats erfolgen, die Kündigung muss innerhalb dieser Frist dem Verlag zugegangen sein. Wird die Abbestellung zu einem anderen Termin eingegangen, erfolgt keine Rückerstattung des, innerhalb der Kündigungsfrist angefallenen Bezugspreises. Bei Abonnements mit Mindestverpflichtungsdauer (zum Beispiel 12-, 24-Monats-Abo) beendet eine, während der Vertragslaufzeit erklärte Kündigung, die dem Verlag spätestens am 15. des Monats, der dem Monat vorausgeht in dem die Vertragslaufzeit endet, zugegangen ist, den Vertrag zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit. Erfolgt bei diesen Abonnements vor Ablauf der Mindestverpflichtungsdauer innerhalb der vorgenannten Frist keine Kündigung, läuft das Abonnement nach Ablauf der Mindestverpflichtungsdauer als Abonnement ohne Laufzeitvereinbarung im Sinne des Satzes 1 dieser Ziffer weiter. Ausgenommen hiervon sind ausdrücklich befristete Bestellungen mit festem Beendigungszeitpunkt, der Vertrag endet bei Vereinbarung eines festen Beendigungszeitpunktes zum Beendigungszeitpunkt. Dem Verlag steht ein, sowohl für Abonnements ohne Laufzeitvereinbarung als auch für Abonnements mit Laufzeitvereinbarung/Mindestverpflichtungsdauer entsprechendes, ordentliches Kündigungsrecht nach dieser Ziffer zu. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

### 5. Preis/Zahlung/Verzug/Preisanpassung/Prämien

Der Bezugspreis richtet sich nach der Preisliste, einzusehen unter [offenburger-tageblatt.de/abopreise](http://offenburger-tageblatt.de/abopreise), in ihrer jeweils gültigen Fassung. Die Zahlung kann durch Bankeinzug oder durch Überweisung nach Rechnungsstellung erfolgen, weiterhin durch Kreditkarte oder PayPal. Bei der Nutzung der Bezahlmöglichkeiten via Kreditkarte oder PayPal kommt ggf. ein externer Zahlungsdienstleister zur Anwendung. Der Verlag kann über eine bereitgestellte App für Mobilgeräte auch eine sogenannte In-App-Bezahlmöglichkeit anbieten. Es gelten in diesem Fall die Nutzungs- und Zahlungsbedingungen des jeweiligen App-Stores. Bei Nutzung einer In-App-Bezahlmöglichkeit erklärt der Abonnent seine Zustimmung und wird darauf hingewiesen, dass eine Kündigung aus technischen Gründen ggf. über das jeweilige Mobilgerät und dem jeweils genutzten App-Store erfolgen muss. Die Abonnementgebühren sind, so nicht anders vereinbart, monatlich im Voraus fällig, der Abonnent hat keinen Anspruch auf die Gewährung einer bestimmten Zahlungsmethode. Bei Zahlungsverzug ist der Verlag berechtigt, nach Mahnung und Nachfristsetzung den Vertrag außerordentlich und fristlos zu kündigen. Schadensersatzansprüche des Verlages gegen den Abonnenten wegen Nichtzahlung/Zahlungsverzug, insbesondere der Ersatz von Verzugsschäden, folgen aus den gesetzlichen Regeln. Der Verlag kann den Bezugspreis jederzeit, auch bei laufenden Verträgen/Abonnements, anpassen, aufgrund von

Änderungen der Gesamtkalkulation des Verlages und der Marktgegebenheiten und -bedingungen, zum Beispiel Veränderungen der Produktions-, Energie-, Rohstoff- und Beschaffungskosten, Mieten, Lohn-, Zustellkosten, Kosten für Technik und IT, Kundendienst, Änderungen der Umsatzsteuer. Solche Preisanpassungen werden in der Zeitung durch den Verlag rechtzeitig auf der Titelseite bekanntgegeben, sie treten frühestens zwei Monate nach Bekanntmachung der Preisanpassung in kraft. Eine Preisanpassung wird durch den Verlag höchstens einmal im Quartal durchgeführt. Abonnenten eines Vertrages mit Laufzeitvereinbarung können bei einer Preisanpassung ihren Vertrag mit einer Frist von einem Monat nach Bekanntmachung der Preisanpassung außerordentlich kündigen, die Kündigung muss innerhalb dieser Frist dem Verlag zugegangen sein. Der Vertrag endet dann mit dem Bezug der letzten Tageszeitung vor Eintritt der Preisanpassung. Bei einem Abonnement mit Laufzeitvereinbarung von bis zu drei Monaten, der nicht gekündigt wurde, wird eine Preisanpassung erst mit Ablauf dieser Laufzeit bei Fortsetzung des Bezugs, wirksam.

Für Prämien oder Zugaben besteht ein Eigentumsvorbehalt des Verlages bis zum Zeitpunkt der vollständigen Bezahlung, der, durch den Abonnenten, im Rahmen des Vertrags geschuldeten Vergütung.

Für, im Rahmen des Abonnements erfolgte Lieferungen von Waren als Prämien oder Zugabe hat der Abonnent diese, im Falle einer vorzeitigen Vertragsbeendigung, welche durch den Abonnenten zu vertreten ist (z.B. Kündigung infolge von Zahlungsverzug), dem Verlag nach Wahl des Verlages zurück zu gewähren oder deren anteiligen Wert unter Berücksichtigung der bis zur Vertragsbeendigung erbrachten Vergütung, an den Verlag zu erstatten. Dies gilt nicht für die Ausübung des Sonderkündigungsrechts durch den Abonnenten im Fall einer Preisanpassung.

### 6. Haftung

Der Verlag haftet gemäß der gesetzlichen Regeln für Schäden des Abonnenten aufgrund von Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, bei Verletzungen des Lebens, der Gesundheit, Personenschaden, bei Übernahme einer Garantie oder nach dem Produkthaftungsgesetz durch den Verlag. Bei leicht fahrlässigen Schäden des Abonnenten haftet der Verlag nur, wenn durch den Verlag vertragswesentliche Pflichten verletzt worden sind, also solche Pflichten, welche die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Abonnent vertrauen darf. Die Haftung des Verlages beschränkt sich in diesem Fall auf den typischen voraussehbaren Schaden, typischerweise dem entsprechenden Bezugspreis des Abonnements. Die vorgenannten Haftungsregeln in dieser Ziffer gelten ebenfalls für Erfüllungshelfen des Verlages.

### 7. Bereitstellung

Der Verlag ist bemüht, einen dauerhaften Zugang zu dem E-Paper zur Verfügung zu stellen, eine Haftung für eine ständige Verfügbarkeit des E-Papers durch den Verlag besteht jedoch nicht. Neben den, in Ziff. 2 genannten Einschränkungen welche keine Pflichtverletzung des Verlages darstellen, begründen ferner notwendige Wartungen, Updates, die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität sowie Störungen des Internets bzw. des vom Nutzer unterhaltenen Internetverbindung keinen Mangel bzw. keine Pflichtverletzung des Verlages.

### 8. Datenschutz

Zur Vertragserfüllung im Rahmen des Abonnementauftrages werden die hierfür notwendigen Kunden- und Liefer-

daten durch den Verlag gemäß der geltenden gesetzlichen Regelungen verarbeitet. Wie der Verlag personenbezogene Daten verarbeitet, wird in der entsprechenden Datenschutzerklärung [offenburger-tageblatt.de/datenschutz](http://offenburger-tageblatt.de/datenschutz) erläutert. Wenn uns eine Einwilligung durch den Abonnenten ausdrücklich erteilt wird, können die Daten auch zu Zwecken der Werbung verarbeitet werden. Dieser über die Vertragserfüllung hinausgehenden Datennutzung kann der Kunde jederzeit in Textform an die REIFF VERLAG GmbH & Co KG, Marlene Str. 9, 77656 Offenburg oder per E-Mail an [leserservice@reiff.de](mailto:leserservice@reiff.de) widersprechen und eine gegebene Einwilligung hierzu widerrufen.

### 9. Urheberrecht/Umfang des Abonnements

Die Werke des Verlages (hierunter fallen auch Anzeigen und grafische Gestaltungen) genießen urheberrechtlichen Schutz. Die Nutzung der Werke des Verlages ist, wenn nicht anders vereinbart, nur zu nicht kommerziellen Zwecken gestattet, eine Weitergabe von Werken/Inhalten an Dritte ist nicht gestattet. Insbesondere nicht gestattet wird eine Vervielfältigung, Verbreitung und Speicherung der Werke/Inhalte des Verlages, sowohl physisch als auch digital. Das durch den Verlag eingeräumte Abonnement des E-Paper ist personengebunden. Ausschließlich der Abonnent und in seinem Haushalt lebende Personen; bei Unternehmern der Inhaber der unternehmenseigenen IP-Adresse bei Nutzung ausschließlich zu dessen unternehmerischen Zweck, sind berechtigt, das E-Paper zu nutzen. Eine Weitergabe der Zugangsdaten an Dritte ist untersagt. Das Abonnement umfasst, so nicht anderweitig vertraglich vereinbart, lediglich das Recht der gleichzeitigen Nutzung des E-Papers auf einem Endgerät. Der Abonnent ist verpflichtet, die Zugangsdaten so aufzubewahren, dass diese vor der Möglichkeit der Einsichtnahme Dritter geschützt sind. Die teilweise oder vollständige Weitergabe der E-Paper Inhalte an Dritte und/oder deren Vervielfältigung ist nicht gestattet. Jede Verwertung ohne bisherige schriftliche Zustimmung des Verlages ist unzulässig. Der Verlag behält sich vor, den Zugang zum E-Paper zu sperren und das Abonnement aus wichtigem Grund zu kündigen, wenn Inhalte des E-Paper an Dritte und/oder Logindaten ohne ausdrückliche Gestaltung des Verlages an Dritte weitergegeben werden.

### 10. Erfüllungsort/Gerichtsstand/Änderung der AGB/Streitbeilegung

Erfüllungsort ist der Sitz des Verlages. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Bei Kaufleuten, juristischen Personen und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen wird als Gerichtsstand der Sitz des Verlages vereinbart.

Der Verlag kann diese AGB einseitig ändern, wenn nach Vertragsabschluss für den Verlag unvorhersehbare und nicht beeinflussbare Ereignisse eintreten, hierdurch das Verhältnis der gegenseitigen vertraglichen Pflichten erheblich gestört wird und die Änderungen den Abonnenten nicht unzumutbar belasten. Gleiches gilt bei Schreib- oder Redaktionsversetzen, Regelungslücken, Gesetzesänderungen, Änderungen in der höchstgerichtlichen Rechtsprechung und Änderungen der Marktgegebenheiten, nach denen eine Änderung der AGB notwendig ist und der Abonnent durch die Änderung nicht unzumutbar belastet wird.

### Informationspflicht nach § 37 VSBG:

**Der Verlag ist grundsätzlich nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.**

## Widerrufsbelehrung

Sofern Sie Verbraucher sind, steht Ihnen bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen ein gesetzliches Widerrufsrecht gemäß § 355 BGB zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Die Widerrufsbelehrung hierüber finden Sie nachfolgend.

### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (REIFF VERLAG GmbH & Co. KG, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg, E-Mail: [leserservice@reiff.de](mailto:leserservice@reiff.de), Telefax: 0781 / 504 16 09, Web: [offenburger-tageblatt.de/agb-widerruf](http://offenburger-tageblatt.de/agb-widerruf)) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. mit einem per Post versandten Brief, Telefax oder E-Mail, bzw. über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Sie haben die Waren unverzüglich in jedem Fall spätestens

binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an

**REIFF VERLAG GmbH & Co. KG**  
Marlene Straße 9  
77656 Offenburg

zurückzusenden oder zu übergeben.

Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Werteverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Werteverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten,

bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtvolumen der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

### Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann formulieren Sie bitte diese Punkte aus und senden Sie das Schreiben an nebenstehende Adresse)

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung(\*)
- Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(\*) Unzutreffendes streichen.

Stand: 1. Januar 2024; Änderungen vorbehalten